

Module für den Masterstudiengang Wirtschaftschemie ab WS 2017/18 (20 LP)

Es müssen insgesamt 20 LP absolviert werden. 15 LP sind in einer Speziellen Betriebswirtschaftslehre (Bsp. SBWL A) zu absolvieren. Die gewählte SBWL setzt sich aus 3 Modulen zusammen, wobei mindestens ein Vorlesungsmodul (V+Ü) zu wählen ist. Ein Forschungsseminar muss nicht zwingend absolviert werden. Die übrigen 5 LP im Wahlbereich müssen in einem Modul erzielt werden, dass nicht Bestandteil der gewählten SBWL A ist.

Studierende, die ihre Masterarbeit in der BWL schreiben möchten, müssen 10 LP aus der im Wahlbereich belegten SBWL in den Wahlbereich Berufsbefähigung einbringen.

Fachsemester	Bereich	Module	Lehrform	Status	SWS	LP	LP
1.	Spezielle Betriebswirtschaftslehre A	SBWL A / 1	V + Ü	WPF	2V + 1Ü	5	15
		SBWL A / 2	V + Ü oder Seminar	WPF	2V + 1Ü oder 2S	5	
2.		SBWL A / 3	V + Ü oder Seminar	WPF	2V + 1Ü oder 2S	5	
	Wahlbereich	Modul aus SBWL (nicht A)	V + Ü oder Seminar	WPF	2V + 1Ü oder 2S	5	

Erläuterungen:

WP: Wahlpflicht, LP: Leistungspunkte, V: Vorlesung, Ü: Übung, S: Forschungsseminar, SBWL: Spezielle Betriebswirtschaftslehre

Folgende SBWL können gewählt werden:

- a. Marketing
- b. Gründungs- und Innovationsmanagement
- c. Technologiemanagement
- d. Supply Chain Management
- e. Organisation
- f. Personal und Organisation
- g. Unternehmensbesteuerung*
- h. Service Analytics

Ausschließlich aus diesen SBWL dürfen auch die Module für den Wahlpflichtbereich gewählt werden. Die zugehörigen Module können dem Anhang 2 „2. Module der SBWL“ der FPO 2014 für den Master BWL entnommen werden. Studierende, die ihre Bachelorprüfung nach der Prüfungsordnung 2014 abgelegt haben, können für den Wahlbereich auch das Modul "Kosten- und Leistungsrechnung" wählen.

* Die SBWL „Unternehmensbesteuerung“ ist in einen Wahlpflichtbereich und einen Wahlbereich untergliedert. Die Studierenden im Masterstudiengang Wirtschaftschemie dürfen ausschließlich die Module aus dem Wahlpflichtbereich absolvieren.